

Turnverein **Furtwangen** **1872**

Jahresbericht 2022



Inhaltsverzeichnis

Einladung zur Generalversammlung 2023.....	02
Einleitung des Vorsitzenden.....	03
Jahresberichte der einzelnen Abteilungen:	
- Eltern-Kind-Turnen.....	05
- Kiddiesturnen.....	06
- Mädchenturnen.....	07
- Leistungsriege Turnen – weiblich.....	09
- Jungenturnen.....	11
- Leistungsriege Turnen – männlich.....	14
- Leichtathletik.....	15
- Tanzen.....	17
- Zumba und bodyART.....	20
- Yoga.....	21
- Badminton.....	22
- Volleyball.....	23
- Frauengymnastik Gruppe I.....	25
- Frauengymnastik Gruppe II.....	27
- Frauengymnastik Gruppe Katzensteig.....	28
- Frauengymnastik Gruppe Schönenbach.....	29
- Skigymnastik.....	30
- Reha-Sport.....	31
- Herzsportgruppe.....	32
- Wassergymnastik.....	33
- Jedermannsturnen.....	35
Sportabzeichen.....	36
Veranstaltungen.....	37
Verstorbene.....	48
Impressum.....	49

Einladung zur 151. Generalversammlung des TV 1872 Furtwangen e.V.

Ort: Gasthaus Bad, Furtwangen

Zeit: **Freitag, 17.03.2023 um 20:00 Uhr**

- Tagesordnung:
1. Begrüßung
 2. Totenehrung
 3. Jahresbericht des Vorsitzenden
 4. Kassenbericht
 5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers
 6. Entlastung des Gesamtvorstandes
 7. Dank und Ehrungen
 8. Neuwahlen:
Neu zu wählen sind ein/e 1. Vorsitzende/r, 3. Vorsitzende/r, Schriftführer/in, Sportwart(in). Ferner die Hälfte der Turnratsmitglieder, die in zweijährigem Wechsel satzungsgemäß wiedergewählt werden müssen
 9. Festsetzung Vereinsbeiträge
 10. Haushaltsplan
 11. Wünsche und Anträge
 12. Gemütliches Beisammensein

Anträge zur Generalversammlung sind bis zum 08. März 2023 schriftlich beim Vorsitzenden einzureichen.

Alle Mitglieder und die Eltern der jüngeren Sportler*innen sind herzlich eingeladen.

Furtwangen im Januar 2023

Roland Loos

1. Vorsitzender

Liebe Vereinsmitglieder

Das Jahr 2022 stand ganz im Zeichen unseres 150-jährigen Jubiläums. Nach zwei Jahren immer wiederkehrender Einschränkungen durch die Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung war Anfang des Jahres noch gar nicht ganz klar, ob man überhaupt wieder Veranstaltungen durchführen konnte. Trotzdem mussten natürlich schon viele Vorbereitungen getroffen werden. Es wurden Helferpläne aufgestellt, Halle und Bühne reserviert, Auftritte geprobt, Musiker und Künstler angefragt, Speisen und Getränke bestellt, Dekoration und Werbematerialien erstellt und Einladungen ausgesprochen. Eine ganz schöne Nervenprobe war das für alle, die mit der Vorbereitung befasst waren.

Zum Glück normalisierte sich der Trainingsbetrieb Anfang des Jahres wieder und auch Sitzungen konnten wieder in Präsenz abgehalten werden. Auch die Generalversammlung konnte wieder in der dafür vorgesehenen Zeit im Frühjahr abgehalten werden. Am 5. Mai war dann der Badische-Schwarzwald-Turngau bei uns in der Festhalle zu Gast, um seinen Gauturntag bei uns abzuhalten. Für uns sozusagen die Generalprobe fürs Jubiläum.

Das Jubiläumswochenende selbst, über das in diesem Heft noch ausführlich berichtet wird, war ein tolles Erlebnis und wir haben uns als Verein herausragend präsentiert. Damit meine ich neben allen Darbietungen auch die Zusammenarbeit zwischen unseren vielen verschiedenen Abteilungen. Jede Abteilung leistet ihren Beitrag und die ganze Veranstaltung lief doch großer Harmonie ab. Natürlich gab es auch einige Stressmomente. So stellte sich zwei Wochen vor Beginn heraus, dass die Bühne für den Sonntag doppelt vergeben war und es musste Ersatz gesucht werden und am Donnerstag vor dem Jubiläumswochenende sagte uns ein Haupt-Show Act für die Turngala am Samstag wegen Corona-Erkrankung ab. Hier gelang Simone Puchinger das Kunststück innerhalb von zwei Tagen das Duo „Extra Art“ als Ersatz zu besorgen, die das Publikum restlos begeisterten. Auch am Sonntag waren wir mit der Freiluftveranstaltung ein ziemliches Risiko eingegangen, aber der Wettergott meinte es gut mit uns und den zahlreichen Besuchern.

Allen, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben, hier ein riesiges Dankeschön.

Ein weiteres Highlight war die Fertigstellung unserer Chronik „150 Jahre Turnverein Furtwangen“ unter der Federführung von Ralf Hermann.

Aber auch das normale Vereinsleben ging natürlich weiter. Hier gab es als positive Nachricht zu vermelden, dass wir die lange Vakanz im Kiddiesturnen mit Maïke Hook und Carina Leiber wieder besetzten konnten und dort schon fast Überfüllung herrscht. Auch beim Jungenturnen haben wir mit Malte Däublin wieder einen neuen Trainer gewinnen können. Traurig ist, dass es uns nicht gelang einen neuen Übungsleiter für die Jedermänner zu bekommen. Diese Gruppe hat sich nun nach über 50 Jahren leider aufgelöst. Auch ist es uns noch nicht gelungen eine/n Übungsleiter/in für eine ganzjährige Fitnessgruppe für jüngeres Publikum zu gewinnen. Dies ist eines der Ziele für das kommende Jahr.

Positiv ist zu vermerken, dass auch das Nikolausturnen wieder stattgefunden hat, wir uns am Sporttag der Grundschulen (Toben macht Fit) beteiligt haben und auch der Wettkampfbetrieb in allen Sportarten wieder fast normal lief. So hoffe ich, dass wir den Trend der etwas zurückgehenden Sporttreibenden in unserem Verein wieder umkehren können und wir auch in den nächsten 150 Jahren das sportliche und gesellschaftliche Geschehen in Furtwangen mitbestimmen.

Ich möchte nach diesem tollen Jahr allen Trainern, Übungsleitern, Helfern für ihren Einsatz danken. Allen Mitgliedern wünsche ich viel Freude beim gemeinsamen Sporttreiben. Und ich möchte es nicht versäumen an dieser Stelle darauf hinzuweisen, dass es euer Engagement braucht, um unseren Verein attraktiv und am Leben zu erhalten. In diesem Jahr müssen zwei Vorstandsposten besetzt werden, Schriftführer/in und 3. Vorsitzende/r. Auch der 2. Vorstand wünscht sich einen jüngeren Nachfolger. Dringend gesucht ist auch ein/e Pressewart/in und auch als Beisitzer/in im Turnrat kann man sich für den Verein einbringen. Bei Interesse meldet euch gerne direkt bei mir, Kletus Weiß oder Astrid Saum in der Geschäftsstelle. Wir freuen uns auf euch.

Nun viel Spaß beim Lesen der Jahresberichte 2022. Aktuelle Infos gibt es auch immer auf unserer Website unter www.turnverein-furtwangen.de.

Roland Loos

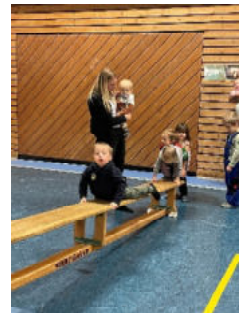
1. Vorsitzender

Eltern-Kind-Turnen

In unseren Turnstunden wird sich nicht nur bewegt, sondern es kommt auch zu unterschiedlichen Bewegungsformen und Erfahrungen. Mit Bewegungslandschaften und Geschichten versuchen wir Klein und Groß in Bewegung zu versetzen. Alle Kinder mit Ihren Eltern im Alter von 2 Jahren bis etwa 4 Jahre sind bei uns herzlich willkommen um mit uns zu Turnen und viel Spaß mit uns zu haben.

Das Eltern-Kind-Turnen findet jeden Donnerstag von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr in der Ilbenturnhalle statt.

Meldet euch zum Schnuppern einfach kurz bei Daniela Müller unter 07723/9297904 oder 0170/4762079.



Daniela Müller

Kiddiesturnen

Jeden Montag werden die Kinder im Alter von 4-6 Jahren in unserer Turnstunde spielerisch und mit tollen Bewegungslandschaften an die einzelnen Geräte herangeführt.

Zu Beginn werden Aufwärmübungen gemacht und die einzelnen Geräte erklärt, bevor die Kinder selbstständig sich austoben dürfen. Wichtig dabei ist es immer auch zusammen aufzuräumen und die Stunde gemeinsam mit einem kurzen Lied zu beenden.

Dieses Jahr stand vor allem das üben der Rolle vorwärts im Vordergrund.

Wir freuen uns den Kindern weitere tolle Übungen und Elemente des Turnens beibringen zu können.



Carina Leiber und Maike Rieder

Mädchenturnen

Unsere Trainingszeiten sind immer montags, 1. bis 4. Klasse: 17:00 Uhr – 18:30 Uhr und ab der 5. Klasse: 18:30 Uhr – 20:00 Uhr in der Ilben-Turnhalle.

Wir beginnen unsere Stunde mit einem Aufwärmspiel, bei dem die Mädels viel rennen dürfen. Auch Koordinationsübungen werden dabei berücksichtigt. Anschließend turnen wir an den Grundgeräten Boden, Reck, Schwebebalken und Sprung sowie auch immer wieder am Trampolin, an den Ringen und Seilen und allem, was man in der Turnhalle finden kann.

Aufgrund von Corona konnten wir dieses Jahr erst im März mit dem Turnjahr starten. Das hat uns aber nicht daran gehindert, danach voll und ganz durchzustarten und fleißig für das bevorstehende 150-jährige Vereinsjubiläum des TV Furtwangsens im Juli zu üben. Unsere erste Gruppe hat am Familien-Sonntag einen tollen Auftritt an Boden und Sprung vorgeführt, die zweite Gruppe hat an unserem Waffelstand hunderte Waffeln gebacken und verkauft. Hier nochmal danke an alle, die uns in irgendeiner Weise unterstützt haben.



Nach der langen Sommerpause ging es dann mit den Vorbereitungen für das alljährliche Nikolausturnen weiter, bei dem die Kinder fleißig an ihrer Körperspannung gearbeitet haben und schlussendlich ihr Können vor allen Familienangehörigen und Besuchern am 4. Advent vorführen konnten. Die erste Gruppe hat am Boden geturnt, die zweite Gruppe hat ihre selbst einstudierten Übungen am Schwebebalken präsentiert sowie Handstandüberschlag am Sprungtisch gezeigt.

Gemeinsam haben wir auch dieses Jahr in vielen lustigen, wilden und lehrreichen Turnstunden unser Können an allen Geräten und mit vielen Spielen und Spaßstationen weiter verbessert. Wir hoffen, dass es den Zuschauern gezeigt hat, mit wie viel Spaß und Freude, Engagement und Fleiß wir das ganze Jahr trainieren und welche Fortschritte die Mädels immer machen.



Rebecca Brischke, Corinna Brischke und Jessica Frieze

Leistungsriege Turnen – weiblich

Der sportliche Höhepunkt in diesem Jahr war für die älteren Mädels der Leistungsriege das Landesturnfest in Lahr vom 25. bis 29. Mai 2022.

Bei ihrem ersten Wettkampf seit zwei Jahren haben alle - in verschiedenen Alters- und Leistungsklassen - ihr Bestes gegeben. Ein zusätzliches Highlight war die Turngala.

Das Turnfest war eine unglaublich schöne Zeit, an die sich alle gerne zurückerinnern, auch weil sie als Gruppe noch mehr zusammengewachsen sind.

Im Juli starteten Jolie, Selina, Chiara und Eliz beim Rahmenwettkampf der Schwarzwaldmeisterschaften. Hier turnten sie ihre Übungen an allen Geräten sauber durch und hatten viel Spaß, ihr Können endlich wieder vor Kampfrichtern und Publikum zu zeigen.

Nach den Sommerferien starteten wir wieder ins Training und freuen uns, dass die Gruppe wieder größer geworden ist. Ab Oktober stieß Cara dazu, die eine eigene Akrobatikgruppe gründete und in wenigen Wochen einen Auftritt für das Nikolausturnen auf die Beine stellte.

Wir freuen uns auf das gemeinsame Training und einige Mannschafts- und Einzelwettkämpfe 2023.





Caroline Ertl

Turnen männlich Jugend und Schüler

Wir Trainieren dienstags von 17:30 Uhr und freitags von 18:00-20:00 Uhr (Schüler Leistungsriege) und donnerstags 17:15 Kinderturnen ab 6 Jahren. Die Trainingsgruppe ist im Alter zwischen 9 und 14 Jahren und wird von Roland Loos betreut. Gleichzeitig trainieren auch die Ligaturner und die verbliebenen aktiven mit Martin Hermann.

Zum Glück fanden in diesem Jahr wieder Training und Wettkampfbetrieb ohne Pandemieeinschränkungen statt. Und auch bei uns stand das Jahr 2022 in Zeichen des 150-jährigen Jubiläums. So konzentrierten wir uns im ersten Halbjahr darauf einen schönen Jubiläumsauftritt einzustudieren. Den zeigten wir dann auch gleich zum ersten Mal beim Gauturntag am 06.Mai. Die Wettkampfvorbereitung kam damit etwas kurz. Trotzdem nahmen wir mit 4 Turnern an den Gau-Kunstturnmeisterschaften am 15.05. in Schonach teil und belegten sehr gute Plätze.



WK 12/13: Erik Hättich 2. Platz; RWK 10/11: Michel Vogt 2. Platz, Alec Gibson 3. Platz; RWK 14/15: Sonny Kern 3. Platz.
Links Roland Loos, rechts Kampfrichter Christian Rudzki.

Danach stand alles im Zeichen der Jubiläumsvorbereitungen sodass wir auch auf die Teilnahme am Kinderturnfest verzichteten. Beim Jubiläum zeigten wir unsere Barren-Boden-Trampolin-Blues-Brothers-Vorführung am Festakt und am Familientag am Sonntag, wofür wir jedes Mal viel Lob erhielten.



Nach der vor allem für mich dann dringenden Sommerpause ging es erst mal etwas zäh los mit den Vorbereitungen auf die Gauligasaison. Nach dem knapp verpassten Sieg im letzten Jahr waren die Chancen doch eigentlich gut dieses Jahr den Pokal zu holen. Leider zeigten wir im ersten Wettkampf noch nicht die beste Leistung und wurden erneut nur knapp zweiter. In der Rückrunde fehlte uns Michel Vogt krankheitsbedingt und auch dort belegten wir nur Rang zwei. Somit war die Ligaentscheidung leider schon gefallen, als wir uns zum Finale in Furtwangen trafen. Dort konnten wir aber vor heimischen Publikum dann doch wenigstens noch den Tagessieg erringen und die Liga mit einem guten und nie gefährdeten 2. Platz beenden. Erik Hättich turnte in zwei von drei Wettkämpfen die höchste Einzelpunktzahl. Besonders freut es mich, dass wir es am Finale geschafft haben auch endlich einmal wieder mit einer Mannschaft bei den jüngsten anzutreten. Nils Laube, Hayden Cervenka und Gabriel Garcia-Laabs schlugen sich prächtig in ihrem ersten Wettkampf und Nils turnte sogar das beste Einzelergebnis seiner Klasse. Hier wollen wir nun wieder eine neue Mannschaft aufbauen und mit Malte Däublin haben wir einen neuen Trainer am

Donnerstag. Wir hoffen auf viele junge Nachwuchsturner.



Starker Auftritt in der Gauliga (Jugend C/D): Michel Vogt, Kay Kuner, Eric Hättich, Alec Gibson, Chris Kuner und Robin Stolz (fehlt Henry Dold)

WK 1 6-9 Jahre

Nils Laube	47,2	1. Platz
Hayden Cervenka	46,1	2. Platz

WK2 10-14

Erik Hättich	60,3	1. Platz
Michel Vogt	58,4	2. Platz
Robin Stolz	53,0	3. Platz
Kay Kuner	49,1	4. Platz
Chris Kuner	48,3	5. Platz

WK3 15+

Simon Link	60,3	1. Platz
Sonny Kern	49,1	2. Platz



(Schüler F): Nils Laube, Hayden Cervenka und Gabriel Garcia-Laabs

Zum Jahresabschluss führten wir noch die Vereinsmeisterschaften durch und zeigten noch einmal beim Nikolausturnen unseren Blues-Brothers-Auftritt, diesmal aber unter Einbeziehung unserer Jüngsten.



Bedanken möchte ich mich bei allen, die als Kampfrichter mit zu den Wettkämpfen gefahren sind, bei den Eltern, die auch bei unserem Heimwettkampf toll mitgearbeitet haben und bei den aktiven Turnern, die den Gerätetransport und das Herrichten der Halle für den Ligawettkampf so reibungslos bewältigt haben. Einen speziellen Dank an Martin Hermann, der mich immer mal vertritt und der überall dabei ist, wenn es was zu tun oder zu organisieren gibt.

Roland Loos

Leistungsriege Turnen – männlich

Vor dem Start der Landesligarunde im Frühjahr zeigte sich, dass die personell geschwächte Leistungsriege keine Möglichkeit fand an der Liga teilzunehmen. Jedoch bot sich glücklicherweise für Pascal Fischer und Martin Hermann die Chance doch noch an der Liga teilzunehmen. Die WKG-Schwarzwald-Baar konnte den beiden einen Platz in der Mannschaft anbieten, wodurch sie an der Landesliga teilnehmen konnten. Die Liga konnte somit 2022 trotz leichten Einschränkungen wie gewohnt durchgeführt werden.

Während der Liga musste die WKG-Schwarzwald-Baar feststellen, dass das Niveau der Mannschaften über die Corona Zeit stark verdichtet hat. Die WKG-Schwarzwald-Baar kämpfte sich mit sehr tollen Leistungen durch die Liga. Leider musste die WKG-Schwarzwald-Baar während der Liga zwei Ausfälle hinnehmen, dass die Situation erschwerte. Am Ende landete die WKG-Schwarzwald-Baar auf dem 5. Platz trotz sehr guten Leistungen.

Zur kommenden Liga gibt es in der Leistungsriege leider noch keine Möglichkeit eine eigene Mannschaft wieder zu melden. Eventuell werden einzelne Turner wieder in mit der WKG-Schwarzwald-Baar turnen. Die Hoffnung ist, dass in naher Zukunft die Jugendmannschaft bald an der Liga teilnehmen kann.

Zum 150-jährigen Jubiläum hatte ein Teil der WKG-Schwarzwald-Baar einen Auftritt am Galaabend in der Festhalle. Mit dem Auftritt an Barren und Seitpferd rundete der Programmpunkt das umfangreiche Showprogramm bestens ab. Hierzu ein großer Dank an die Leitung Hansjörg Faller und den Kollegen von der WKG-Schwarzwald-Baar.



Martin Hermann

Leichtathletik



Ein fast normales Jahr 2022 geht zu Ende. Pandemiebedingt haben wir das Training in der Halle im März wiederaufgenommen. Nach der Zeitumstellung sind wir wieder raus ins Stadion gegangen. Für uns Leichtathleten ist das Training im Freien viel schöner und auch Zielgerichteter.

Die Trainingsgruppen sind nach wie vor gut besucht. Bei den Jüngsten die nach wie vor von Iris Hartelt betreut und trainiert werden, wird durch die Mithilfe von Lara Ruf ein abwechslungsreiches Training geboten.

Die beiden älteren Gruppen die von Kletus Weiß und Sebastian Eisele trainiert werden bestehen hauptsächlich aus weiblichen Teilnehmern. Nur wenige Jungs finden den Weg zur Leichtathletik, wobei ich die Hoffnung habe, dass es im kommenden Jahr in der Hinsicht besser wird. Es fanden auch wieder auf regionaler Ebene Wettkämpfe statt. Mit den Jüngsten haben wir die Kinderleichtathletik-Wettkämpfe in Neustadt besucht. Auch bei der Kreis-Mittelstreckenmeisterschaft, die in Donaueschingen stattgefunden hat, war Iris Hartelt mit einer kleinen Gruppe vertreten.

Beim großen Jubiläumsfest des Turnvereins hat die Abteilung Leichtathletik beim Familientag ein kleines Mitmachprogramm für Kinder angeboten. Nach absolvieren von einem kleinen Hindernislauf, einem Zonenweitsprung und einer Wurfdisziplin konnten die Teilnehmer ein kleines Geschenk entgegennehmen

Am 5. Oktober haben wir unsere Vereinsmeisterschaft 2022 durchgeführt. Es waren 45 Teilnehmer am Start. Bei den Vereinsmeisterschaften wird ein Dreikampf bestehend aus Sprint, Weitsprung und Ballwurf durchgeführt.

Hier die Vereinsmeister und Klassensieger der Vereinsmeisterschaft 2022:

Weibl. Jugend B	Ida Plötz	1435 Punkte	Vereinsmeisterin 2022
Schülerinnen A	Charlotte Lucius	1002 Punkte	
Schülerinnen B	Noemi Schnitter	1150 Punkte	
Schülerinnen C	Lea Zandomeni	1118 Punkte	
Schülerinnen D	Bonnie Gibson	803 Punkte	
Schülerinnen E	Anna Weißer	553 Punkte	
Schülerinnen F	Melanija Vasara	57 Punkte	
Schüler A	David Ganter	1013 Punkte	Vereinsmeister 2022
Schüler B	Luca Popp	665 Punkte	
Schüler D	Jonathan Weißer	530 Punkte	
Schüler E	Luca Coviello	538 Punkte	
Schüler F	Noah Gereta	194 Punkte	



Beim Nikolausturnen, das dieses Jahr wieder stattfinden konnte, haben wir uns mit zwei Programmpunkten beteiligt. Die Jüngsten starteten eine Hindernisstafel. Die nächst größeren zeigten wie man in der Halle Weitsprung trainieren kann.

Die Gruppe um Sebastian Eisele hat sich im Service mit dem Waffelbacken beteiligt. Leider wird uns Lara Ruf zum Jahreswechsel verlassen, da sie auf Reisen in die weite Welt geht. Ihr Ziel ist Australien und Neuseeland.

Nun sind wir wieder auf der Suche nach einem Helfer oder einer Helferin, die Vierzehntägig bei den Kleinsten mithilft. Ida Plötz hat sich bereiterklärt Iris Hartelt vierzehntägig zu unterstützen, da sie selber auch noch Leichtathletik betreiben will.

Trotz alledem möchten wir, das Trainerteam Iris Hartelt, Lara Ruf, Sebastian Eisele und Kletus Weiß, uns bei allen die uns im vergangenen Jahr geholfen haben, recht herzlich bedanken.



Kletus Weiß

Tanzen

Dieses Jahr waren die Tanzgruppen des TV Furtwangen sehr fleißig. Mit den Kinder- und Jugendtanzgruppen zeigten wir eine kleine Märchen-Tanzaufführung zum 150-jährigen Jubiläum des Turnvereins. Hier sprangen außer Hänsel und Gretel natürlich auch die Hexe, eine gute Fee, die böse Stiefmutter und der Vater, sowie kleine Mäuse, Bäume, Engel, bunte Vögel und natürlich auch Lebkuchen und Zuckerstangen über die Bühne und zeigten ihr tänzerisches Können. Die älteren Tanzgruppen beteiligten sich am Samstagabend beim Showprogramm des Galaabends. So war die Hip-Hop Gruppe Release als tanzende Klaviertasten zur klassischen Musik zu sehen. One2Step entführte das Publikum in einen „American Diner“ und zeigte in Petticoats einen flotten Tanz auf Rollschuhen. Die Tänzerinnen von Jazzpiration zeigten einen etwas anderen Showtanz, bei dem sich die Mädels auf dem Boden in einem Kreis bewegten und der Zuschauer die Draufsicht von Oben über eine Videoschaltung auf die Leinwand hatte. Meine Jugend-Jazzgruppe steppete in Fräcken vor dem Vorhang und animierte so das Publikum zum mitklatschen.





Die Tanzgruppen tanzten außerdem auch beim Stadtfest in Vöhrenbach, beim Fest des 800-jährigen Jubiläums in Schönenbach und beim Trödlermarkt in Furtwangen.

Nach einem gemeinsamen Abschluss-picknick starteten wir in die Sommerpause. Aufgrund der großen Nachfrage und den vielen Kindern auf der Warteliste eröffnete ich dann im Herbst auch eine neue, 3. Gruppe der tänzerischen Früherziehung.

Im Dezember zeigten wir dann ein kleines Nikolaus-Vortanzen in der Festhalle Furtwangen. Hier war neben den vielen, vielen Zuschauern natürlich der auch der Nikolaus zu Besuch und brachte den Tänzerinnen eine kleine Überraschung. Hier tanzten wir die verschiedenen Jahreszeiten, so waren die 3 Gruppen der tänzerischen Früherziehung im Frühling als Bienen, Marienkäfer und Schmetterlinge auf der Bühne zu sehen, gefolgt von Jazz und Ballett, die als Sonnen und Blumen den Sommer vertanzten. Jazz und Ballett zeigten auch die Fledermäuse und Blätter vom Herbst, und zum Abschluss tanzten die Jugendgruppen von Ballett und Jazz als Schneeflocken und Eis.





Für 2023 haben wir bereits einen sehr vollen Terminkalender für Fasnet und im März starten dann die Wettbewerbe. Wir freuen uns, dass endlich wieder was los ist.

Simone Puchinger

ZUMBA® und bodyART®

Im Laufe des Jahres 2022 kam endlich wieder etwas Normalität zurück.

Aus familiären Gründen war es mir allerdings erst nach Ostern möglich, wieder ganz normal in den Trainingsbetrieb zurückzukehren. Seither treffen wir uns wieder jeden Donnerstagabend um 19 Uhr zum ZUMBA®- und im Anschluss ab 20 Uhr zum bodyART®-Training im Gymnastikraum der Jahnhalle.

Aber was machen wir denn da überhaupt?

ZUMBA ist ein Tanz-Workout, bei dem tänzerische Elemente mit Aerobic-Bewegungen kombiniert werden. Zu lateinamerikanischen Rhythmen und Tanzstilen wird mit viel Spaß der ganze Körper trainiert. Es ist nicht einfach bloß ein Tanzkurs, es ist eine Party. Keiner kritisiert deinen Tanzstil und man hat einfach Spaß und lässt die Musik auf sich wirken.

bodyART ist ein ganzheitliches Körpertraining und basiert auf den 5 Elementen der Chinesischen Medizin. Es trainiert den Menschen als Einheit von Körper, Geist und Seele. Durch die Übungen werden Kraft, Flexibilität und Balance miteinander verbunden. Stabilität, Koordination, Wohlbefinden, Verbesserung der Körperhaltung, Vorbeugung und Entgegenwirkung von Rückenschmerzen sowie Stressabbau sind positive Effekte des einzigartigen Trainings. Der Körper wird durch das regelmäßige Training athletisch geformt und fühlt sich im Alltag wieder gestärkt und vital.

Ein Vorbeischnuppern ist jederzeit – auch ohne vorherige Anmeldung – möglich.

Ute Beitlich

Yoga

Yoga ist Jahrhunderte alt. Yoga ist so viel mehr als ein Trend. Und Yoga hat etwas, was wir sonst nirgendwo finden können. Yoga ist ein Werkzeug, mit dem sich jeder entdeckt, sich selbst auf die Schliche kommen kann. Wer sich mit Yoga beschäftigt, dem wird nach einer Weile schnell klar, dass es hier unheimlich viel aufzufinden gibt, im Außen sowie im Innen. Die körperliche Ertüchtigung wird von einem respektvollen Umgang mit allen Lebewesen und Lebeweisen begleitet und bietet gerade in unseren hektischen, unruhigen und oft kurzlebigen Zeiten einen guten Ausgleich. Körperübungen (Asanas) bringen innerhalb kürzester Zeit neue Energie und Beweglichkeit in den Körper. Sogar Körperteile, die seit längerem schmerzen oder ungelenkig sind, werden wieder kräftig und beweglich. Der Leistungsgedanke ist dem Yoga völlig fremd, im Gegenteil, neben körperlicher Gesundheit ist es wichtig, bei sich und den eigenen Erfahrungen zu bleiben und zu beobachten, was wir dabei empfinden und was die Übung mit uns macht. Yoga dient im Alltag auch als Stressbekämpfungsmittel und als guter Weg zur Entspannung. Allerdings liegt ein großes Geheimnis des Yoga in der Kunst, die Gelassenheit 24 Stunden aufrechtzuerhalten, also im Leben und nicht nur auf der Matte.

Anfang April 2022 sind wir vom Online-Yoga wieder zum Präsenz-Yoga im Pfarrsaal übergegangen. Gemeinsam in der Gruppe haben wir schöne, wohltuende und in jeder Hinsicht erfüllende Yogaabende genossen. Geistige und körperliche Übungen, das Üben von Körperhaltungen in Verbindung mit dem Bewusstsein des Atmens, Stärkung, Beherrschung, Attitüde, Entspannung, alles haben wir erlebt. Die Yoga-Abende, die immer dienstags stattfanden, haben uns gefordert, aber nicht überfordert.

In der Yoga-Gruppe sind wir offen, herzlich und fröhlich und es ist für alle überaus angenehm, ob als Neuling oder für all jene, die schon lange dabei sind. Jeder Yoga-Abend ist auch für mich in dieser Gemeinschaft immer wieder ein wunderschönes Erlebnis und dafür danke ich von Herzen allen, die dabei sind. Es ist ein Geben und Nehmen, ein schöner Austausch und immer wieder ein Fest.

Vor den Sommerferien sind wir nach der Yoga-Praxis gemeinsam essen gegangen, vor Weihnachten saßen wir im Anschluss an die Yogastunde noch gemütlich beisammen. Unser Yoga ist also auch hier geprägt vom Austausch. Die Gruppe findet sich auch außerhalb der Yogamatten gerne zusammen, denn Yoga ist ein Wort aus dem indischen Sanskrit und bedeutet so viel wie Einigung, Einheit und Harmonie. Und das leben und erleben wir.

Patricia Siramy ॐ



Badminton

Nachdem sich in diesem Jahr der Spielbetrieb wieder normalisiert hatte, da fast alle Beschränkungen aufgehoben wurden, war es an der Zeit an die Pölsterchen zu gehen, die sich in den vergangenen Jahren festgesetzt hatten.

Und alle konnten es wieder spüren, das Gefühl nach dem Sport, etwas für sich getan zu haben und die vielen gesunden Nebenwirkungen, die der Sport bewirken kann.

Auch die traditionelle Weihnachtsfeier konnten wir, dieses Mal in Verbindung mit dem Geburtstag von Roland, feiern.



Roland Dorer und Harry Maier

Volleyball

Volleyball Mädchen

Die Mädchengruppe der Abteilung Volleyball kann auf ein ereignisreiches Jahr 2022 zurückblicken. Bereits zu Jahresbeginn startete das Training wieder wie gewohnt montags und donnerstags, ohne coronabedingte Unterbrechungen, zur Freude aller Mädchen, Eltern und Trainer. Zeitweise besuchten 32 Mädchen das Training, sodass rasche Fortschritte im Bereich Spieltechnik und Spielverständnis erzielt werden konnten. Somit stieg auch von Training zu Training die Motivation, an Volleyballturnieren teilzunehmen und sich mit anderen zu messen. Im Zuge dessen konnten die Mädchen, unter der Organisation von Anja Giantomasi und Anja Gibson, erste Erfahrungen in einem selbstorganisierten Turnier in der OHG-Halle sammeln. Auch durch die tolle Unterstützung der Eltern endete das Turnier mit einem reichhaltigen Buffet, bei geselligem Zusammensein. Im Verlauf des Jahres gewannen die Mädchen zunehmend Sicherheit und Ballgefühl, sodass bereits eine kleine Gruppe von 5. Klässlern des OHGs bei „Jugend trainiert für Olympia“-Volleyball erfolgreich teilnehmen konnten.



Aufgrund der großen Teilnehmerzahl konnten Anja Giantomasi und Anja Gibson glücklicherweise noch eine weitere Trainerin für die Gruppe dazugewinnen: Vielen Dank Sylvia Horbelt.



Volleyball Damen

Die Saison 21/22 in der Verbandsliga Damen wurde wegen zahlreicher Corona bedingter Spielverlegungen nach Absolvierung der Hinrunde beendet. Das Saisonziel „Klassenerhalt“ wurde erreicht. Nach Saisonende konnte das Team nicht wie bisher weiter trainieren. Durch Studium im Ausland, Babypausen und Beendigung der aktiven Spielteilnahme haben sich viele Spielerinnen aus der Mannschaft zurückgezogen.

So konnten wir den Verbandsligaplatz nicht zurückmelden. Damit endet eine Ära nach 5 Jahren Damenvolleyball auf hochklassigem Niveau mit 3 Aufstiegen in Folge.

Nach kurzer Orientierungsphase habe wir mit einem erweiterten Trainerteam (Michelle Mark und Nils Ploetz) den Schwerpunkt auf die Jugendarbeit gelegt und umgehend ein Training für 12-16-jährige Mädchen begonnen und bereits eine Mannschaft in der untersten Liga (Bezirksklasse) gemeldet. Hoch motiviert, mit einer ordentlichen Portion Nervosität sind wir mit dem jungen Team in eine neue Saison gestartet. Durch die Unterstützung 2 erfahrener Spielerinnen konnten die Jungen Spielerfahrung sammeln und bereits einen guten Teamspirit entwickeln. Auch wenn die Platzierung in der Tabelle letztendlich irrelevant ist, hat sich die Mannschaft nach der Hälfte der Saison im Mittelfeld platziert. Inzwischen sind weitere Spielerinnen zum Team hinzugekommen, sodass wir bald über die Etablierung einer zweiten Gruppe nachdenken müssen.

Die geplante Jugendrunde liegt aktuell noch auf Eis, wir hoffen aber, dass diese Turniere am Ende der Saison noch gespielt werden können, um weitere Spielerfahrung gegen gleichaltrige Teams zu sammeln.

In der Hoffnung, den Volleyballsport weiterhin in Furtwangen populär zu machen, trainieren wir jeden Montag und Freitag von 18:00-20:00 in der Sporthalle am oberen Bühl. Auf lautstarke Unterstützung bei den Heimspieltagen freuen wir uns.



Volleyball Mix/Freizeit

Die Freizeit-Mannschaft ist Freitagabend weiterhin eine feste Größe. In sehr unterschiedlicher Zusammensetzung trifft man sich von 20:00-22:00 Uhr zum gemeinsamen Volleyballspiel, jeder ist willkommen, das Niveau spielt keine Rolle, wir freuen uns über jeden, der dabei ist. Auch Mitglieder aus anderen Abteilungen sind jederzeit herzlich eingeladen.

Nils Ploetz

Frauengymnastik Gruppe I

Unsere Trainingsabende finden immer noch jeweils am Donnerstagabend um 20:00 Uhr in der Ilbenhalle statt. Angeboten werden abwechselnd Kleingeräte, Krafttraining, Aerobic, Stepp, allgemeine Gymnastik (Bauch, Beine, Po, Rücken), Zirkel-Training und Stretching-Entspannung.



Wie man sieht, sind die Turnerinnen wieder mit großem Eifer dabei. Ob in der Halle oder im Freien.



Nach zwei Jahren (bedingt durch Corona-Regeln) konnten wir jetzt wieder ohne Unterbrechungen ganzjährig unsere Gymnastikstunden abhalten. Ab Ende Juni konnten wir unsere Gymnastik auf Wunsch der Frauen ins Freie verlegen. Das schöne Wetter trug maßgeblich dazu bei, dass wir bis zu den Sommerferien der Ilsenhalle ade sagen konnten.

Mit einer sehr gut besuchten Jahresabschlussfeier im Gasthaus Bad beendeten wir das Jahr 2022 bei bester Laune.



Gut lachen haben die glücklichen Gewinnerinnen der Quiz- und Schätzfragen.

Danke an alle Turnerinnen, welche durch ihr kameradschaftliches Verhalten, sowie durch ihre Hilfsbereitschaft dazu beigetragen haben, dass es wieder ein sportliches und geselliges Jahr wurde. Auch an meine Vertreterin Angelika Scherzinger, welche mich im Bedarfsfall immer bestens vertritt, ebenso für ihre Großzügigkeit. Danke auch an alle Helferinnen, die sich bereit erklärten, an unserem 150-jährigen Vereinsjubiläum des TV zu helfen.

Brigitte Eschle

Frauengymnastik Gruppe II

Unsere Gruppe trifft sich immer mittwochs in der Ilbenturnhalle um 20 Uhr zu einem 1½ stündigen Training. Unser Sportteam ist im Alter von 50 bis Ende 60 Jahren.

Da wir seit Anfang dieses Jahres keine Übungsleiterin haben, gestaltet unsere Sportgruppe das Übungsprogramm selbst.

Nach einem Aufwärmprogramm von ca. 15 Minuten starten wir mit Step oder Step-Aerobic, danach machen wir Gymnastik-, Yoga- und Dehnübungen. Die Übungen werden von den einzelnen Teilnehmerinnen vorgeschlagen. Diese neue Art unseres Übungsabends macht allen sehr viel Spaß und jeder darf seine Vorschläge einfließen lassen. Im Sommer gehen wir in die freie Natur. Hier werden immer 2 Gruppen gebildet. Es wird eine kürzere und eine längere Strecke gelaufen. So kann sich jede Teilnehmerin ihre Trainingsrunde aussuchen. Am Ende treffen wir uns wieder und besprechen die Laufstrecken für die kommende Woche. So ist das Sommerlauftraining sehr abwechslungsreich.



Beim Galaabend unseres Turnvereins haben wir die Gäste mit leckeren belegten Brötchen verwöhnt.

Vor den Sommerferien haben wir uns im Gasthaus Rössle im Weißenbachtal zu einem guten Essen getroffen. Auch sind wir immer wieder zu einer Weihnachtsfeier zusammengekommen. Wie immer hatten wir einen Krabbelsack. Dieses Jahr waren wir im Gasthaus Ochsen in Furtwangen.

Da wir eine neue Übungsleiterin suchen, würden wir uns freuen, wenn sich jemand bereit erklären würde, bei uns einzusteigen. Auch freuen wir uns über jeden Neuzugang.



Frauengymnastik Gruppe II

Frauengymnastik Gruppe Katzensteig

Unsere Gruppe trifft sich montags im alten Schulhaus im Katzensteig.

Es war schön, das Training wieder ohne Einschränkungen durchführen zu können. Um unsere geistige und körperliche Fitness zu erhalten, führen wir ein abwechslungsreiches Training mit und ohne Handgerät durch. Bei schönem Wetter fanden die Übungsstunden im Freien statt. Im Frühjahr trafen wir uns zu einem ausgiebigen Frühstück im Bergstübli. Vor den Sommerferien haben wir bei Brigitte ihren 80. Geburtstag nachgefeiert, unser Jahresabschluss fand ebenfalls auf der Pelzkappe statt.



Gerlinde Ganter

Frauengymnastik Gruppe Schönenbach

Unser Trainingsabend findet jeweils am Donnerstagabend um 20.00 Uhr in der Turnhalle Schönenbach statt. Angeboten werden abwechselnd Kleingeräte, Krafttraining, allgemeine Gymnastik (Bauch, Beine, Po, Rücken), Cirkel-Training, Stretching und Entspannung. Im Sommer gehen wir bei schönem Wetter raus zum Walken.

Unser geselliges Zusammensein darf in unserer Gruppe natürlich nicht fehlen. Unser Jahresausflug führte uns dieses Jahr zur Ailinger Erlebnismühle nach Aulendorf. Im Gasthaus Löwen fand unser Jahresabschluss mit einer netten Weihnachtsfeier statt. Zum Ausklang gab es die traditionellen Weckenmänner, über die sich alle immer freuen. Eine schöne Feier ging viel zu schnell vorbei.

Für die rege Teilnahme am Training möchte ich mich bei meinen Frauen bedanken. Danke auch an Inge Weber, die mich immer bestens vertritt, wenn ich mal nicht zur Verfügung stehe.



Erika Schlageter

Skigymnastik

Sport hat einen höheren Stellenwert im Alltag der Menschen als je zuvor, so bekommt man denn Eindruck. Ob im Team oder allein, im Sportverein oder zu Hause, in jedem Fall ist es wichtig, überhaupt Sport zu machen. Schon kleine Trainingseinheiten von 5 bis 15 Minuten machen einen Unterschied, sowohl für die physische als auch für die psychische Gesundheit. Bekannt ist, dass die allgemeine Fitness, die Abwehrkräfte und das Herz-Kreislauf-System gestärkt werden. Unterschätzt werden allerdings die positiven Effekte auf die psychische Gesundheit: Sport sorgt unter anderem für eine effektive Stressbewältigung, einen besseren Schlaf und zudem für ein gestärktes Selbstwertgefühl. Das liegt zum einen an den beim Teamsport ausgeschütteten Glückshormonen, zum anderen an dem sozialen Miteinander im Sportverein - zusammen wirken sie wie Stimmungsaufheller.

Was davon nun auch immer die Motivation war, ab dem 26. September 2022 haben sich immer montags wieder Teilnehmerinnen und Teilnehmer zur Skigymnastik in der Ilbenhalle eingefunden, um an 12 Abenden gemeinsam Sport zu betreiben. Etwas Schnee gab es nur um den 3. Advent und zum Skifahren reichte er nicht aus, allerdings bot die Skigymnastik dennoch die Möglichkeit sich fit zu machen oder fit zu halten. Kondition, Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit und Beweglichkeit, das alles fördern und erhalten wir uns in unserem Training, begleitet von Musik. Beim Aufwärmen und auch bei den Sportübungen, die passende Musik hilft die Motivation zu steigern. Nach dem Training kann zum Dehnen ein ruhiges, langsames Lied bei der Reduktion von Stresshormonen helfen und den Puls senken. Langsame Musik beruhigt zudem die Atmung und wirkt sich allgemein positiv auf die Entspannung aus. Beim Blick in die Runde der Sportlerinnen und Sportler bestätigt sich genau das: Motivation, Energie und Entspannung, die Mischung aus allem kommt überall an.

Am letzten Skigymnastikabend 2022 gingen wir nach dem Training noch gemeinsam essen und haben einen schönen und fröhlichen Abend verbracht, bevor wir uns dann in die Weihnachtspause verabschiedet haben.

Ich bedanke mich an dieser Stelle bei allen aus der Skigymnastik für die Treue und für die schönen gemeinsamen Trainingsabende 2022, an denen ich in fröhliche Gesichter blicken durfte, viel Interesse und Motivation erlebt habe und einfach ein schönes Gemeinschaftsgefühl. Herzlichen Dank auch an alle, die immer helfen vor dem Training die Geräte bereitzulegen und danach wieder wegzuräumen.

Nicht nur der Sport, auch die besagte schöne Gemeinschaft haben uns verbunden und viel Freude bereitet.

Patricia Siramy



Reha-Sport

Du hast dich schon immer gefragt, was man im Reha-Sport macht?

Hier bieten wir die Möglichkeit Bewegung im Alltag zu integrieren. In der Gruppe trainieren wir mit viel Spaß Ausdauer, Koordination, Beweglichkeit und Kraft. Unser Angebot ist breit gefächert und auf unterschiedliche Fitness-Level abgestimmt.

Termine:

Dienstag:	Gruppe 1: 18:15 Uhr bis 19:15 Uhr Gruppe 2: 19:30 Uhr bis 20:30 Uhr
Mittwoch:	Gruppe 1: 09:30 Uhr bis 10:15 Uhr Gruppe 2: 10:30 Uhr bis 11:15 Uhr

Ort: Jahn-Halle (Gymnastik-Raum)

Wir möchten DANKE sagen, an unsere großartigen und motivierten Teilnehmer. Ohne euch würde uns der Reha-Sport nicht halb so viel Freude bereiten.

Vielen DANK auch an Brigitte Eschle und Ute Müller für eure spontane Trainingsunterstützung im Jahr 2022.

Sarah Heidinger und Carina Hettich

Herzsportgruppe

Die Herzsportgruppe trifft sich immer montags von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr im Winter und Frühjahr in der Oberen Bühlhalle am Otto-Hahn-Gymnasium und im Sommer und Herbst je nach Wetterlage am Brend zum Walken.

Hier können Patienten mit einer Herzerkrankung wöchentlich ein Gruppentraining unter Anleitung qualifizierten, lizenzierten Herzsport-Übungsleiter und eines Arztes absolvieren.

Wer kann teilnehmen?

Patienten mit einer Herzkranzgefäßverengung, einer Herzklappenoperation, Herzrhythmusstörungen, und anderen Herzkreislauferkrankungen.

Bei Interesse fragen Sie Ihren Hausarzt, Internisten oder Kardiologen, nach einer Verordnung für Rehabilitationssport in einer Herzsportgruppe.

Was sind unsere Ziele?

Wir wollen Ihre Herzleistung verbessern und das Zusammenspiel von Herz- und Muskularbeit erleichtern. Die Ausdauer, Beweglichkeit und Koordination verbessern.

Es wird darauf geachtet, dass die Entspannungsfähigkeit und das allgemeine Wohlbefinden verbessert wird.

Es kommen in unsern Trainingseinheiten Arztgespräche, Gespräche untereinander sowie Erfahrungsaustausch nicht zu kurz. Ebenfalls darf der Spaß an Bewegung und das Lachen nicht fehlen, da es zu einem besseren Wohlbefinden beiträgt.

Nach den Trainingseinheiten, gehen wir, wer will, immer noch gemeinsam etwas Essen und Trinken und das „Wir-Gefühl“ zu stärken.



Dr. Schlayer, Alexandra Zapf und Peter Ilgner

Wassergymnastik

Unsere Gruppe trifft sich jeweils am Dienstag (Warmbadetag 31°C) im Hallenbad Schönwald. Gefahren wird mit Privatautos, bzw. es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Außerdem besteht eine regelmäßige Busverbindung. Die Gymnastik dauert 45 Minuten, davon wird 15 Minuten auf den „Nudeln“ geradelt, was gut für die Ausdauer sowie für das Herz-Kreislauf-Training ist.



Die Wassergymnastik wird in Zusammenarbeit mit den Krankenkassen durchgeführt und kann für mindestens 18 Monate vom Hausarzt rezeptiert werden. Interessierte Personen können gerne zwei- bis dreimal reinschnuppern.

Trotz vielseitiger Beschwerden wie Osteoporose, Arthrose, Wirbelsäulen-problemen usw. fühlen sich die betroffenen Personen im Wasser sehr wohl und haben viel Spaß an der Bewegung, die mit verschiedenen Geräten wie Stäbe, Nudeln, Bretter, kleine Nudeln oder Gewichten aufgelockert wird. Auch Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit künstlichen Gelenken können ihre Beweglichkeit verbessern.

Seit nun fast 3 Jahren konnten wir wieder kein ganzjähriges Training abhalten. Nicht nur wegen Corona, sondern wegen Sparmaßnahmen der Gemeinde Schönwald.

Mit Entsetzen lasen wir in der Zeitung, dass das Hallenbad erst wieder (wenn überhaupt) zum 01.07.2023 öffnen möchte. Somit endete im Juli 2022 unsere Wassergymnastik.

Von dieser Hiobsbotschaft sind ganz besonders die Teilnehmer*innen, welche ihre Anwendungen nach der Reha fortsetzen sollten, betroffen, aber auch solche, welche nur im Wasser sich aktiv bewegen können.

Anstatt des Jahresabschlusses trafen wir uns im Herbst zu einem gemeinsamen Frühstück im Gasthaus Löwen, was bei allen sehr gut ankam.



Frau Margarete Seim legte nach 17 Jahren als Schriftführerin der Wassergymnastik ihr Amt leider ab. Für ihre stets zuverlässige und korrekte Arbeit bedanken wir uns ganz besonders.



Ich hoffe, dass wir ab Juli wieder unsere wöchentliche Gymnastik ausüben können.

Brigitte Eschle

Jedermannsturnen

Nach 55 Jahren haben wir vergangenen Herbst beschlossen, die Abteilung Jedermannsturnen aufzugeben. Da es an einem Übungsleiter fehlt und auch nur noch wenige Sportler dabei sind. Die übrig gebliebenen wünschen dem Verein für die Zukunft alles Gute.

Werner Nopper

Sportabzeichen



Auch in einem fast normalen Sportjahr 2022 hat sich, ab Mai eine kleine Truppe jeden Montag um 18 Uhr getroffen um für das Sportabzeichen zu trainieren. Nach mehreren Trainingsabenden haben wir noch vor den Sommerferien einen Abnahmeabend gemacht. Dort konnte jeder Teilnehmer aus den vier Disziplinblöcken eine Disziplin

aussuchen, in der er Leistungen die das entsprechende Sportabzeichen verlangt, erbringen konnte. Die Disziplinblöcke sind Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination. Das Sportabzeichen kann ab dem Alter von 6 Jahren erworben werden. Die Leistungsblätter sind bis ins Alter von > 90 ausgelegt. Auch im hohen Alter kann man seine sportlichen Leistungen unter Beweis stellen und eine Bestätigung durch eine Urkunde und ein Abzeichen erhalten.

Bei einer kleinen Abschlussfeier im Gasthaus Brend konnten 8 Sportabzeichen, alle in Gold an Peter Schlageter, Erika Schlageter, Thomas Biehler, Alfons Eschle, Martina Wehrle, Ilona Heine, Angelika Scherzinger und Roland Fischer verliehen werden.

Wir werden uns ab Mai 2023 wieder für das Sportabzeichen 2023 jeden Montag ab 18 Uhr treffen. Es dürfen auch weitere Teilnehmer hinzukommen. Eine Vereinszugehörigkeit ist nicht erforderlich. Für Fragen zum Sportabzeichen stehe ich immer zur Verfügung. (Kletus Weiß, 07723/2857 oder kletusweiss@t-online.de)



Kletus Weiß

Veranstaltungen

Landesturnfest 25. - 29. Mai 2022 in Lahr

Im Jahr 2022 haben neun unserer Turner und Turnerinnen an dem Landesturnfest in Lahr teilgenommen. Die Freude war groß, endlich nach einer so langen Zeit wieder einmal an einem Turnfest teilnehmen zu können. Die Begeisterung war so groß, dass während der Festtage zwischen dem 25. und 29. Mai 2022 über 10.000 Sportler und Sportlerin sowie tausende Tagesgäste zu Besuch waren.

Unsere Turnerinnen bestritten den Kürvierkampf in den Leistungsklassen 3 und 4. Hierbei erzielten Mara Horbelt und Carolin Ertl sehr erfreuliche Ergebnisse. Mara Horbelt erturnte in Ihrer Altersklasse 16-17 42,90 Punkte und landete damit auf dem 5. Platz. Carolin Ertl konnte sich in Ihrer Altersklasse 30-54 den 3. Platz mit 42,40 Punkten ergattern. Tolle Leistungen zeigten unter anderem auch Lena Dorer (11. Platz), Elena Haas (21. Platz) und Annika Kreuz (26. Platz). Bei den Turnern kämpfte sich Pascal Fischer durch den Kür-Sechskampf LK1 in der Altersklasse 18-29 und konnte eine souveräne Leistung von insgesamt 66,4 Punkten erzielen. Dies reichte aus um den 13. Platz belegen.

Es ist sehr schön, dass unser Verein bei dieser Veranstaltung tolle Erfolge erzielen konnte. Wir freuen uns, wenn wir in den kommenden Jahren noch weitere Sportler und Sportlerinnen für die Veranstaltungen gewinnen können. Im Vordergrund steht „dabei sein“ und vor allem Spaß am Turnen haben.



Die nächsten Feste stehen bereits fest und können gerne im Kalender geblockt werden. 2023 findet in Ailingen vom 23.-25.06.2023 ein Gauturnfest statt. Ein Jahr darauf können wir uns auf das nächste Landesturnfest in Ravensburg vom 30.05.-02.06.2024 freuen. Das größte Highlight steht in 2025 an mit dem Deutschen Turnfest in Leipzig vom 28.05.-02.06.2025.

150-jähriges Jubiläum am 01. - 03. Juli 2022



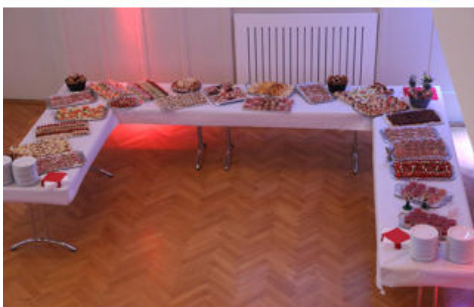
Den absoluten Höhepunkt im abgelaufenen Vereinsjahr bildete zweifellos das Jubiläumswochenende anlässlich der Feier zu unserem 150-jährigen Bestehen. Nach zwanzig Monaten Vorbereitung unter pandemiebedingt erheblich erschwerten Bedingungen fand dieses in der Festhalle und auf dem Hof der Friedrichschule in der Zeit vom 01. Juli bis 03. Juli 2022 statt. Das neunköpfige Organisationskomitee verstand es, ein abwechslungsreiches Programm für die dreitägige Veranstaltung auf die Beine zu stellen.

Festbankett Freitag 01.07.22	Galaabend Samstag 02.07.22	Familientag Sonntag 03.07.22
 <p>Für geladene Gäste!</p> <p>Wann: 19 Uhr Sektempfang 20 Uhr Festbankett</p> <p>Wo: Festhalle Furtwangen</p>	<p>Wann: ab 19 Uhr Einlass & Bewirtung 20 Uhr Beginn</p> <p>Wo: Festhalle Furtwangen Vorkasse: 11 € Abendkasse: 13 €</p> <p>Showprogramm mit professionellen Künstlern, Zauberkünstler "The Magic Man", Comedy und Akrobatik mit dem "Duett Complet" und vielen turnerischen und tänzerischen Highlights.</p> <p>Vorverkaufsstellen: Papeterie Besenfelder Glücksladen Schuh u. Sport-Klausmann</p> <p>Ab 30. Mai erhältlich</p>	 <p>Durchgehende Bewirtung!</p> <p>Wann: 11 Uhr Frühschoppenkonzert mit der Jazz Big Band Brass Vibration</p> <p>13-17 Uhr Vorführungen und Mitmachangebote (Bungeetrampolin, Kinderschminken, kleinere Wettbewerbe)</p> <p>18 Uhr Abschlusskonzert mit den</p> <p>WOMBATS</p> <p>Wo: Im Schulhof der Friedrichschule Furtwangen (Festhalle bei schlechter Witterung)</p>
<p>Mit der:</p> <p>Stadtkapelle Furtwangen</p>  <p>Auf der Veranstaltung werden Film- und Tonaufnahmen sowie Fotos gemacht, mit deren auch späteren Verwendung Sie sich durch den Besuch der Veranstaltung einverstanden erklären.</p>		

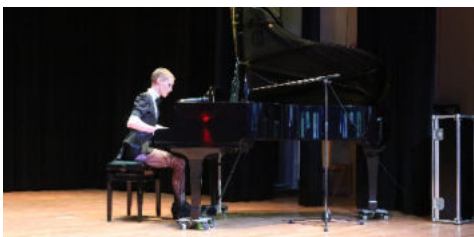
Begonnen hat das Fest am Freitag 01.07.2022, somit genau 150 Jahre nach dem Gründungstag 01.07.1872, mit einem Festbankett begleitet von der Stadtmusik Furtwangen und einem kleinen

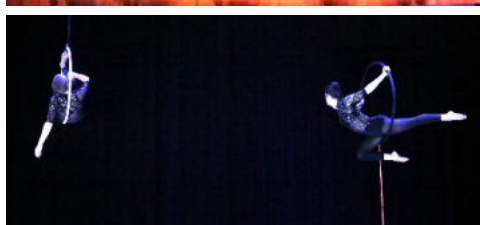
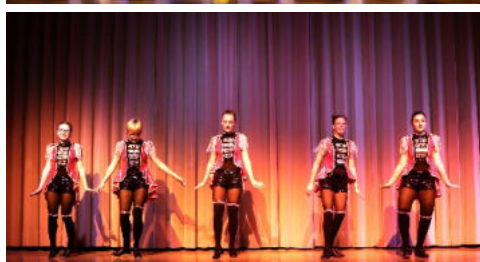
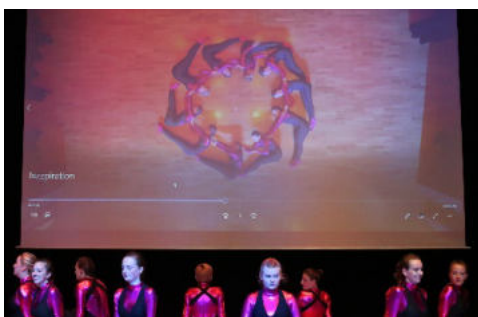
turnerischen und tänzerischen Programm das abgerundet wurde von einer Comedy-Einlage von Hans Bausch und Andrea Klausmann. Nach einem Sektempfang, den Begrüßungen und den Festreden konnten sich die Gäste an einem leckeren kalten Buffet, das von den Landfrauen Oberes Bregtal zusammengestellt wurde, bedienen. Für die musikalische Umrahmung sorgten Rolf Langenbach und Andrea Klausmann.





Am Samstag den 02.07. wurde das Fest mit einem grandiosen Galaabend fortgesetzt. Das anspruchsvolle Programm wurde von Simone Puchinger zusammengestellt. Die Moderation hat ihre Schwester Carmen übernommen. Das Programm mit professionellen Künstlern, gemischt mit Programmpunkten aus den eigenen Reihen des Turnvereins begeisterte das Publikum aufs äußerste und wurde auch entsprechend mit Beifall belohnt. Für das leibliche Wohl sorgten an diesem Abend die Abteilung Volleyball und die Gymnastikgruppe der Frauen vom Mittwoch.







Am Sonntag 03.07. wurde das Fest bei einem sehr schönen und heißen Sommertag mit dem Familientag fortgesetzt. Eine Brass-Band aus Schramberg machte den Auftakt mit einem Frühschoppenkonzert. Für die Kinder gab es einen Parcours mit verschiedenen Fahrzeugen wie zum Beispiel Roller, Dreiräder und Kettcars. Das Kinderkarussell war auch immer gut frequentiert. Bei den Leichtathleten gab es ein kleines Mitmachprogramm bei dem ein Hindernislauf, ein Zonenweitsprung und Zielwerfen gefordert waren. Eine große Attraktion war auch das Bungee-Trampolin bei dem immer eine lange Warteschlange in Kauf genommen werden musste. Auf der Showbühne wurden von den eigenen Gruppen, wie die kleinen Tänzer, die Jugendturnerinnen und Jugendturner kleine Vorführungen dargeboten.

Für das leibliche Wohl haben viele Helfer aus den verschiedenen Abteilungen gesorgt. Den Abschluss des Tages bildete das Konzert der Wombats.





Pünktlich zum Festakt erschien auch unsere Vereinschronik über die Geschichte des TV von der Gründung 1872 bis heute, deren Texte, Fotos und Dokumente innerhalb von etwas mehr als drei Jahren zusammengetragen wurden. Die Hauptarbeit für dieses Werk leistete Ralf Hermann der das ganze Archiv durchgearbeitet und digitalisiert hat. Nachdem die Berichte zusammengetragen und gesichtet waren wurde das Konzept und die Weiterverarbeitung von Corinna und Rebecca Brischke übernommen, eine immense Arbeit bis dann die Chronik druckfertig vorbereitet war.

Die Chronik sowie das gesamte Festwochenende wurden vom Publikum sehr gut angenommen und führten zu einem überwältigenden Erfolg, an welchen man sich bestimmt noch lange erinnern wird.

Zum Dank an alle Helfer und Helferinnen wurde am 19.11. im Gasthaus Bad ein Helferfest veranstaltet, welches ebenfalls sehr großen Zuspruch fand und in angenehmer Atmosphäre bis spätabends vonstattenging.

Nikolausturnen am 18. Dezember 2022

Tolle Vorführungen waren beim Nikolausturnen in der Oberen Bühl Sporthalle zu sehen. Die Kinder und Jugendliche hatten mit ihren Trainern ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, das die Zuschauer begeisterte.

Bei der Begrüßung konnte der Vorsitzende Roland Loos auf eine voll besetzte Zuschauertribüne blicken. Eltern, Geschwister und Großeltern hatten die Akteure am vierten Advent in die Sporthalle begleitet und freuten sich auf einen sportlich unterhaltsamen Nachmittag. Nicht fehlen darf beim Nikolausturnen der Nikolaus mit dem Knecht Ruprecht. Die Beiden wurden von den Kindern in der Halle erwartet und herzlich empfangen bevor es mit dem Programm losging. Den Anfang machte das Eltern-Kind-Turnen. Die Jüngsten zwischen zwei und vier Jahren zeigten mit ihren Eltern bei „Einem Nachmittag im Schnee“ was sie schon alles können. Passend dazu schlossen sich die Vier- bis Sechsjährigen der Gruppe Kiddies-Turnen als „Hüpfende Schneeflocken“ an.



Danach stellten sich die Gruppen aus den Bereichen Leichtathletik, Turnen und Tanzen vor. Gestaffelt in Altersklassen präsentierten die Leichtathleten einen Hindernislauf und den Weitsprung. Die Turnerinnen hatten sich den Boden, Schwebelbalken und den Sprungtisch für ihre Aufführungen ausgesucht.



Die Turner begeisterten die Zuschauer am Barren und mit dem Trampolin. Die Leistungsriege Turnen/Akrobatik präsentierte ihre Kraft und Koordination mit dem Bau von Pyramiden. Aus dem tänzerischen Bereich war die Ballett Gruppe zu Vivaldis „Der Winter“ und eine Jazz Dance Gruppe zu „Frozen“ zu sehen.





Neben den vielen sportlichen Vorführungen wurden die Vereinsmeister im Bereich Leichtathletik und Turnen des Jahres 2022 geehrt.

Vereinsmeister Leichtathletik:

Schülerinnen F: Melankja Vasara Schülerinnen

E: Anna Weißer

Schülerinnen D: Bonnie Gibson Schülerinnen C:

Lea Zandomeni Schülerinnen B: Noemi

Schnitter Schülerinnen A: Charlotte Lucius

Weiblich Jugend B: Ida Ploetz,

Vereinsmeisterin.

Schüler F: Noah Gereta

Schüler E: Luca Coviello

Schüler D: Jonathan Weißer

Schüler B: Luca Popp

Schüler A: David Ganter, Vereinsmeister.



Vereinsmeister Turnen:

WK1: Nils Laube

WK2: Erik Hättich

WK3: Simon Link

Verstorbene

In stillem Gedenken trauern wir um unsere verstorbenen Ehrenmitglieder



Wilfried Dorer

***17.04.1938 †08.07.2022**

Der Verstorbene war langjähriges Vereinsmitglied und über Jahrzehnte immer ein treuer Helfer. Mehrere Jahre hat er sich für die Turnerjugend als Übungsleiter und Helfer eingesetzt. 2008 wurde er zum Ehrenmitglied des Turnvereins ernannt. Seine Art sich ehrenamtlich in unserem Verein zu engagieren war vorbildlich.

Franz Loos

***08.04.1927 †14.07.2022**

Franz Loos war langjähriges Vereinsmitglied. Er hat sich mehrere Jahre, als er für die Stadt Furtwangen im Gemeinderat tätig war, immer für die Vereine, insbesondere für den Turnverein eingesetzt. In der Gruppe der „Freitagsturner“ hat er sich sehr wohlfühlt. Seine Art sich ehrenamtlich in unserem Verein zu engagieren war vorbildlich. 1998 wurde er zum Ehrenmitglied des Turnvereins ernannt.



Roland Schwarz

***04.10.1938 †31.07.2022**

Der Verstorbene war langjähriges Vereinsmitglied und immer ein treuer Helfer. Von ihm hat man nie ein Nein gehört, wenn es darum ging, irgendwo mitzuhelfen. Mehrere Jahre war er als Oberturnwart tätig. Im Jahr 2000 wurde er zum Ehrenmitglied des Turnvereins ernannt. Seine Art sich ehrenamtlich in unserem Verein zu engagieren war vorbildlich.

Ihnen sowie allen verstorbenen Mitgliedern werden wir ein ehrendes Gedenken bewahren.

Impressum

Herausgeber: Turnverein 1872 Furtwangen e.V.
Roland Loos (1. Vorsitzender)
Geschäftsstelle:
Erwin-Wehrle-Straße 12 || 78120 Furtwangen
E-Mail: info@turnverein-furtwangen.de
Homepage: www.turnverein-furtwangen.de

Gestaltung: Corinna und Rebecca Brischke
Turnverein 1872 Furtwangen e.V.

Fotos: Turnverein 1872 Furtwangen e.V.
Sponsoren

Druck: Druckerei Leitz GmbH
Bismarckstraße 6 || 78120 Furtwangen
www.druckerei-leitz.de

Copyright: Alle Rechte vorbehalten.
Das Werk, insbesondere Texte und Fotografien, ist bzw. sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte einschließlich der Vervielfältigung, Veröffentlichung, Bearbeitung und Übersetzung bleiben vorbehalten.



Mediengestaltung.
Offsetdruck.
Digitaldruck.

Wir drucken, was gebraucht wird. Von A–Z.
Broschüren, Einladungen, Flyer, Geschäftsausstattung, Plakate, u. v. m.

Bismarckstr. 6 · Furtwangen · Tel. 07723 2098 www.druckerei-leitz.de



Wir machen uns stark für den Sport.

Weil's um mehr als Geld geht.

Wir setzen uns ein für das, was im
Leben wirklich zählt. Für Sie, für
die Region, für uns alle. Mehr auf
spk-swb.de



Sparkasse
Schwarzwald-Baar

Folgen Sie uns auch auf Facebook, TikTok und Instagram.



VIELE SCHAFFEN

M E H R

Jetzt mitgestalten
und gemeinsam
mehr erreichen!

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Unter dem Motto „viele-schaffen-mehr“ initiiert die Volksbank die erste digitale **Crowdfunding-Plattform** für gemeinnützige Projekte in der Region. Crowdfunding ist ein Modell, bei dem eine Vielzahl von Menschen gemeinsam Projekte finanziert. Mitmachen können Fördervereine, Sportvereine, Kindergärten, soziale und kulturelle Einrichtungen, ... „viele-schaffen-mehr“ ist offen für kleine und große Projekte.

viele-schaffen-mehr.de/volksbank-mittlerer-schwarzwald-eg



**Volksbank
Mittlerer Schwarzwald eG**